

## Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. - ISF München



### Auf einen Blick

Das ISF München ist eine der führenden arbeits- und industriesoziologischen Forschungseinrichtungen Deutschlands. Das unabhängige, gemeinnützige Forschungsinstitut beforscht und gestaltet den Wandel von Arbeit seit über 50 Jahren in enger Kooperation mit Unternehmen (vom multinationalen Konzern bis zum Kleinstbetrieb) und mit zahlreichen öffentlichen Institutionen, Wirtschaftsverbänden und Gewerkschaften. Das ISF München kooperiert im internationalen Maßstab mit Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen verschiedener Disziplinen und datenhaltenden Institutionen. Seine Forschungen werden weitgehend über projektgebundene Mittel finanziert.

### Geschichte und Hintergrund

Das 1965 gegründete ISF München gehört zu den Pionieren der arbeits- und industriesoziologischen Forschung in Deutschland. Es hat sich durch die 50 Jahre seines Bestehens hindurch seine Unabhängigkeit als freies, außeruniversitäres Institut weitgehend ohne staatliche oder anderweitige Grundförderung bewahrt. Die Forschungs- und Gestaltungsprojekte werden gefördert von Ministerien, insbesondere dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Stiftungen, Verbänden, der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Europäischen Union. Das ISF München lebt in seinem Organisationsmodell die Prinzipien der Selbstorganisation und der flachen Hierarchie. Die über 40 Beschäftigten sind durchweg selbstverantwortlich tätige Expertinnen und Experten, die in untereinander vernetzten Teams arbeiten. Die Leitung liegt beim Institutsrat, ein von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des ISF München gewähltes Gremium

### Aufgaben

Das ISF München beforscht und gestaltet Arbeit – in der Regel in ca. dreijährigen Forschungs- und Gestaltungsprojekten gemeinsam mit Unternehmen, Sozialpartnern und weiteren wissenschaftlichen Einrichtungen. Das ISF München betreibt empirische Sozialforschung in einem umfassenden Verständnis. Dies schließt Untersuchungen in Betrieben und Interviews mit Beschäftigten und Experten ebenso ein wie theoretische Reflexion, Gestaltungs- und Praxisorientierung, Politikberatung, Wissenstransfer und Öffentlichkeitsarbeit. Vielfältige

Projekttypen spiegeln diese ganzheitliche Orientierung wider: Das Institut befasst sich sowohl mit Grundlagenforschung als auch mit konkreten Berichterstattungs-, Forschungs- und Gestaltungsaufträgen. Dabei greifen die Forscher\*innen am ISF München auf ein breites, langjährig weiterentwickeltes Methodenrepertoire und zahlreiche theoretische Konzeptionen und Analyseinstrumentarien zurück und entwickeln diese weiter.

## Leistungen für KMU und ihre Beschäftigten

Das ISF München integriert zahlreiche KMU in spezifisch auf ihre aktuelle Situation und neue Herausforderungen zugeschnittene Forschungs- und Gestaltungsprojekte. Es bietet aber auch Unterstützung in der Bedarfserhebung, Entwicklung sowie Evaluation von Einzellösungen zu zentralen Herausforderungen der Gestaltung von Arbeit an. Dabei geht es unter anderem darum, speziell niedrigschwellige Lösungen für KMU zu entwickeln, die sich im laufenden Prozess umsetzen lassen und nachhaltig wirken. Hierfür setzt das ISF München auf partizipative Erhebungs- und Gestaltungsmethoden, um alle Beschäftigten von Anfang an mit an Board zu haben und deren Innovationspotential vor Ort einzubinden. Das ISF München verschreibt sich der Entwicklung und Unterstützung von Lösungen, die im Sinne der Betriebe und Beschäftigten sozial nachhaltig wirken.

## Weitere Informationen

[www.isf-muenchen.de](http://www.isf-muenchen.de)

### Ansprechpartner:

Dr. Norbert Huchler

Wissenschaftler und Mitglied des Vorstands

Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. - ISF München

Jakob-Klar-Strasse 9

D-80796 München

Tel. +49 89 272921-66

Fax +49 89 272921-60

[www.isf-muenchen.de](http://www.isf-muenchen.de)

[norbert.huchler@isf-muenchen.de](mailto:norbert.huchler@isf-muenchen.de)